



CVP Rütli
EVP Rütli
Grünliberale Partei Rütli – Dürnten

Medienmitteilung

Thema Für Rückfragen	Energiestrategie der Gemeinde Rütli Yvonne Bürgin, 055 240 28 55
Absender	CVP Rütli, EVP Rütli, GLP Rütli
Datum	18.11.2016

Politische Mitte stärken für eine starke Gemeinde

Bereits zum zweiten Mal haben sich die Mitteparteien CVP Rütli, EVP Rütli und der Grünliberalen Rütli – Dürnten zum gemeinsamen politischen Austausch getroffen. Im Zentrum standen die Rütner Energiepolitik und die Regionale Standortförderung inklusive Zürioberland Kultur. Beide Geschäfte stehen an der kommenden Gemeindeversammlung zur Abstimmung.

Am Samstag, dem 5.11.2016 begrüsst CVP Co-Präsidentin Yvonne Bürgin die Parteileitungen und Behördenmitglieder der CVP, EVP und GLP zum Behördenkonvent der Mitte – Parteien. Im Mittelpunkt standen Geschäfte der Gemeindeversammlung vom Dezember. Betreffend der Rütner Energiestrategie bestand ein breiter Konsens zu Gunsten der gewählten Lösung und zum Vorgehen des Gemeinderates. Der Austausch mit den anwesenden Gemeinderätinnen Esther Kaufeld und Marie-Therese Büsser war sehr spannend. Die Anwesenden waren sich einig, dass die bisherige vorbildliche Energiepolitik weitergeführt werden muss. Die Gemeinde Rütli darf nicht stehen bleiben, sondern soll ihre Vorbildfunktion weiterführen und bestrebt sein, die Energieeffizienz zu verbessern und die fossilen Energieträger zu reduzieren. Immer in Abstimmung mit den kantonalen Vorgaben.

Eine deutliche Zustimmung hat auch die RZO-Vorlage gefunden bei den Mitteparteien. Für die Weiterentwicklung einer Gemeinde ist es von Vorteil, auch über die Grenzen hinaus zu schauen. „Dank Standortförderung können wir als Region Arbeitsplätze schaffen und ausserdem unsere Identität als Zürcher-Oberländer bekräftigen“, wie Gemeinderat Peter Weidinger es auf den Punkt brachte.

Als weiteres Thema wurde über die Revision der Gemeindeordnung gesprochen. Gemeinderätin Christa Thoma präsentierte den Zeitplan und gab einen Überblick über die möglichen Revisionspunkte. Wenn die revidierte Gemeindeordnung auf dem Tisch liegt, wird die Diskussion fortgesetzt. Der Austausch war sehr lebendig und wurde von allen als Bereicherung empfunden. Die Zusammenarbeit der Rütner Mitte-Parteien wird weitergeführt werden, um Synergien zu nutzen und die Gemeinde Rütli in wichtigen politischen Themen zu stärken.

8630 Rütli, 18. November 2016

Bruno Rüegg, Präsident Grünliberale Rütli
Hans Zollinger, Präsident EVP Rütli
Yvonne Bürgin, Co-Präsidentin CVP Rütli
Isabella Gmür, Co-Präsidentin CVP Rütli

praesidium@cvp-rueti.ch